



Amtsblatt der Stadt Werne

Jahrgang: 2020
Ausgabetag: 04.02.2020
Ausgabe: 03

Geltungs-
bereich:
**Stadt
Werne**

T e i l A

=====

Bekanntmachungen, die für das Ortsrecht bestimmt sind.

Dieser Teil enthält:

I. Bekanntmachung

- IV/844 Bekanntmachung der Genehmigung der 42. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Werne – Fläche für Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung „Sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen – Kindergarten“ mit Verfügung vom 27.01.2020 gemäß § 6 BauGB
- IV/845 Bekanntmachung über das In-Kraft-Treten des Bebauungsplans 16 E
- Kindergarten am Grote Dahlweg -

Hinweis

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung der Stadt Werne wurde beschlossen, auf die Aufrechterhaltung der Fortschreibung der Sammlung des städtischen Ortsrechts in der Papierform zu verzichten.

Durch den Verzicht auf die Fortschreibung der Ortsrechtssammlung in der Papierform erfolgt eine Veröffentlichung des Amtsblattes nunmehr im Format DIN A 4.

Die Sammlung des Ortsrechts in der aktuellen Form finden Sie im Internet unter www.werne.de

Bekanntmachung vom 04.02.2020

gemäß § 6 Abs. 5 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in der zurzeit gültigen Fassung

Die Bezirksregierung Arnsberg hat die vom Rat der Stadt Werne am 04.12.2019 beschlossene 42. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Werne - Fläche für Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung „Sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen - Kindergarten“ mit Verfügung vom 27.01.2020 gemäß § 6 BauGB genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die 42. Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam.

Die 42. Änderung des Flächennutzungsplans liegt mit Begründung einschl. Umweltbericht und der zusammenfassenden Erklärung in der Abteilung IV.1 – Stadtentwicklung / Stadtplanung, 1. Obergeschoss, Zimmer 104, Konrad-Adenauer-Platz 1, 59368 Werne, während der Dienstzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Über den Inhalt der 42. Änderung des Flächennutzungsplans wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Der beiliegende Plan ist Bestandteil dieser Bekanntmachung.

- - -

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 215 BauGB die Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1 bis 3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 und Abs. 2 a BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründet, ist darzulegen.

- - -

Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) kann gem. § 7 Abs. 6 GO NRW gegen diese Flächennutzungsplanänderung nach Ablauf eines Jahres seit seiner Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) Eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt
- b) Der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) Der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

Amtsblatt der Stadt Werne

IV/844 Jahrgang: 2020

Ausgabe: 02

Ausgabetag: 04.02.2020

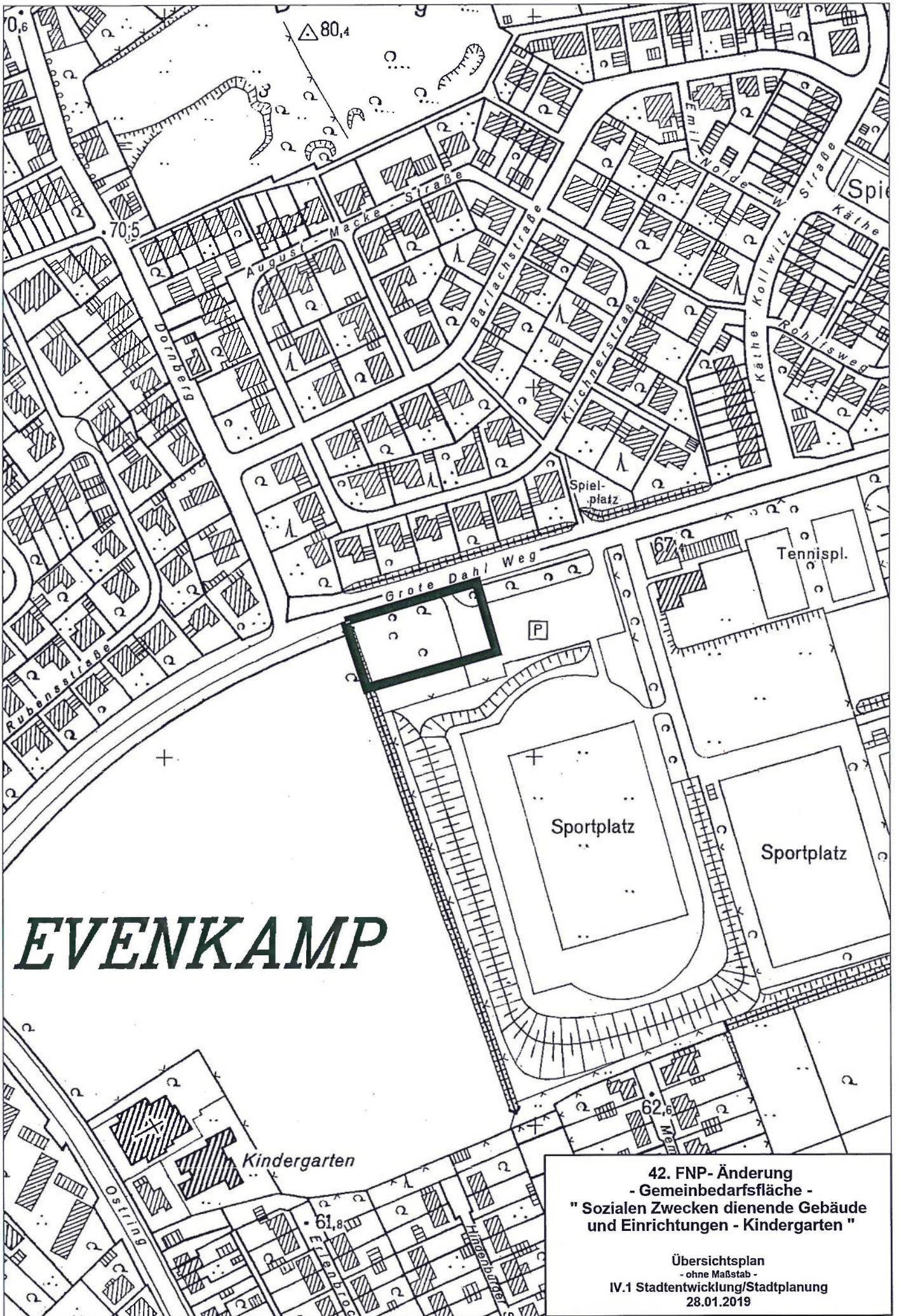
- d) Der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Werne vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Werne, 04.02.2020



Lothar Christ
Bürgermeister





EVENKAMP

**42. FNP- Änderung
- Gemeinbedarfsfläche -
" Sozialen Zwecken dienende Gebäude
und Einrichtungen - Kindergarten "**

Übersichtsplan
- ohne Maßstab -
IV.1 Stadtentwicklung/Stadtplanung
28.01.2019

Bekanntmachung vom 04.02.2020

gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in der zurzeit gültigen Fassung

In-Kraft-Treten des Bebauungsplans 16 E - Kindergarten am Grote Dahlweg -

Der Rat der Stadt Werne hat in seiner Sitzung am 04.12.2019 den Bebauungsplan 16 E - Kindergarten am Grote Dahlweg - gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Der Bebauungsplan 16 E - Kindergarten am Grote Dahlweg - wird einschließlich Begründung einschließl. Umweltbericht und der zusammenfassenden Erklärung gemäß § 10 BauGB im Dezernat IV, Abteilung IV.1 - Stadtentwicklung/Stadtplanung -, Stadthaus, 1. Obergeschoss, Zimmer 104, Konrad-Adenauer-Platz 1, 59368 Werne, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft. Der beiliegende Plan ist Bestandteil der Bekanntmachung.

- - -

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 215 BauGB die Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1 bis 3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 und Abs. 2 a BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründet, ist darzulegen.

- - -

Ein Entschädigungsberechtigter kann Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 - 42 und 44 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in o.g. Fällen bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

- - -

Amtsblatt der Stadt Werne

IV/845 Jahrgang: 2020

Ausgabe: 03

Ausgabetag: 04.02.2020

Der Rat der Stadt Werne hat am 04.12.2019 den Bebauungsplan 16 E - Kindergarten am Grote Dahlweg - beschlossen. Der als Bestandteil des Satzungsbeschlusses über diesen Bebauungsplan beigefügte Plan stimmt mit dieser Bekanntmachung überein. Das nach § 2 Abs. 1 und 2 der Bekanntmachungsverordnung vorgeschriebene Verfahren ist eingehalten worden.

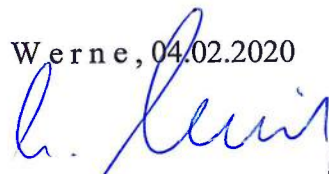
Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) kann gem. § 7 Abs. 6 GO NW gegen diesen Bebauungsplan nach Ablauf eines Jahres seit seiner Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) der Bebauungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Werne vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bekanntmachungsanordnung

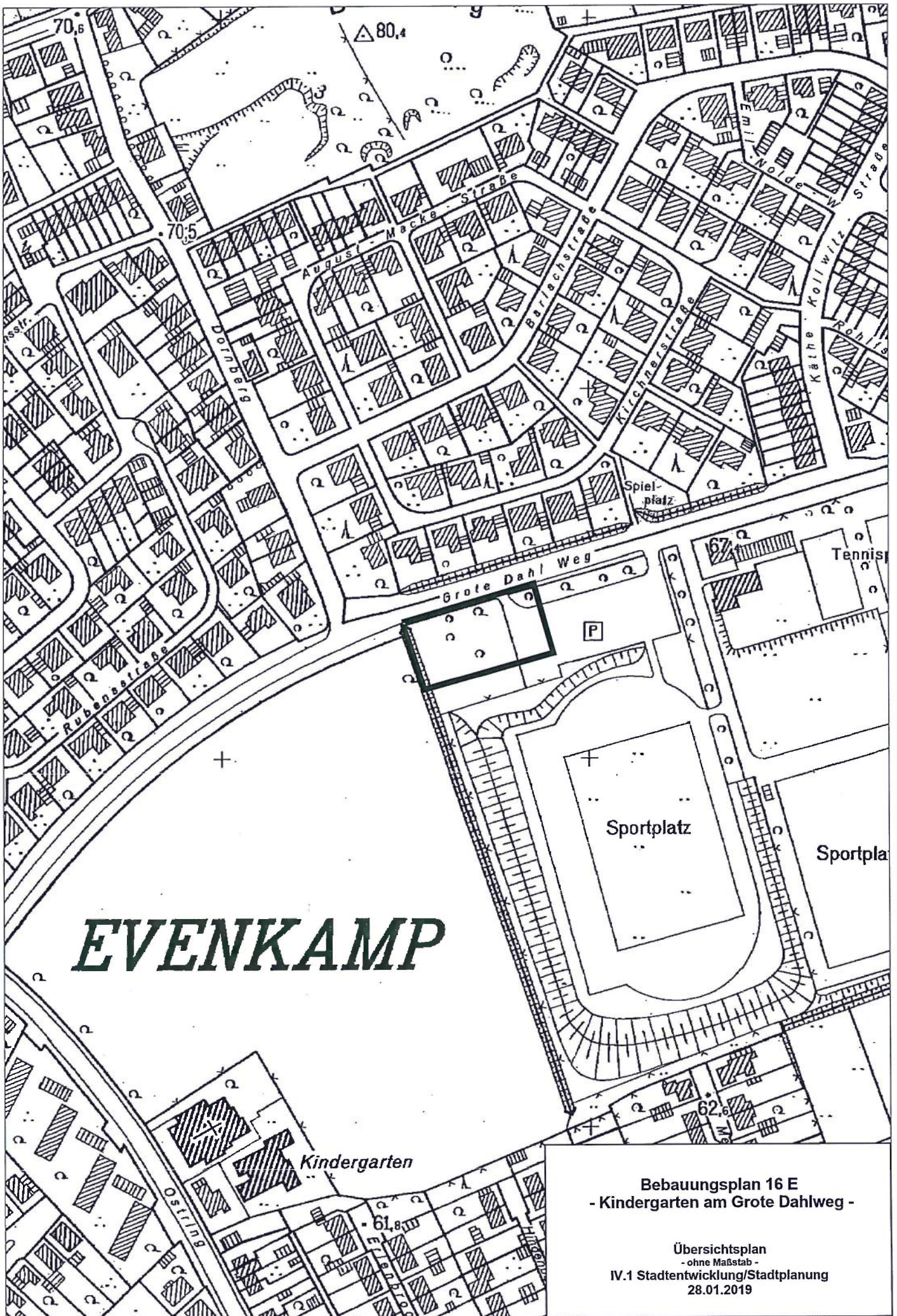
Der Satzungsbeschluss des Stadtrates vom 04.12.2019 zum Bebauungsplan 16 E - Kindergarten am Grote Dahlweg - wird hiermit gemäß § 10 (3) BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Werne, 04.02.2020



Lothar Christ
Bürgermeister





EVENKAMP

Bebauungsplan 16 E
- Kindergarten am Grote Dahlweg -

Übersichtsplan
- ohne Maßstab -
IV.1 Stadtentwicklung/Stadtplanung
28.01.2019

T e i l B

=====

(Nicht für die Sammlung des Ortsrechts bestimmt)

Dieser Teil enthält:

Bekanntmachungen:

- Öffentliche Bekanntmachung vom 04.02.2020 über die Einteilung des Stadtgebietes in Wahlbezirke für die Kommunalwahl 2020
- Hinweisbekanntmachung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Sicherstellung der technischen Unterstützung und die Einrichtung einer gemeinsamen Verwaltungsstelle („Kopfstelle“) zur Umsetzung fachadministrativer Aufgabe im Zusammenhang mit der Aufgabenwahrnehmung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
- Verlusterklärung einer Sparkassensurkunde- Aufgebot Nr.313 089 302

Öffentliche Bekanntmachung vom 04.02.2020

Einteilung des Stadtgebietes in Wahlbezirke für die Kommunalwahlen 2020

Gemäß § 6 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen (Kommunalwahlgesetz -KWahlG-) in der derzeit gültigen Fassung, wird die vom Wahlausschuss der Stadt Werne am 29.01.2020 gem. § 4 KWahlG beschlossene Einteilung des Stadtgebietes in Wahlbezirke (Wahlbezirkseinteilung) für die Kommunalwahl 2020 öffentlich bekanntgemacht:

Wahlbezirk 010
Alte Münsterstraße, Am Neutor, Arenbergstraße, Bült, Bürgermeister-Grube-Str., Carl-von-Ossietzky-Straße, Claus-v.-Stauffenberg-Str., Dietrich-Bonhoeffer-Str., Geisthof, Geschwister-Scholl-Straße, Goerdelerstraße, Hansaring, Heckgeist , Heckhof , Helmuth-von-Moltke-Straße (1-21), Herzogstraße, Julius-Leber-Straße, Ludwig-Beck-Straße, Ostmauer, Pater-Delp-Straße, Repkestraße, Schulstraße, Wienbrede
Wahlbezirk 020; Stimmbezirke 021 und 022
Stimmbezirk 021: Am Bahnhof, Ambrosiusweg, Amtsdrostenstraße, Bahnhofstraße, Damianweg, Fürstenhof(1-23, ab 46), Fürstenhof, Fürstenhof, Gottfriedweg, Grafenweg, Gutenbergstraße, Juffernkamp, Konrad-Adenauer-Platz, Penningrode (33-45a), Schlot
Stimmbezirk 022: Bernradstraße, Grevinghof(1-39, 26-50), Michaelstraße, Ottostraße (28-Ende, 29 bis Ende), Penningrode (9-27, 30), Stemmenkamp (15-97)
Wahlbezirk 030
Am Deipeturm, Am Friedstein, Am Griesetorn, Am Hagen, Am Solebad, Am Stadtpark, Am Steinhaus, An der Femlinde, Auf dem Berg, Beethovenstraße, Bonenstraße, Domhof, Flöz-Wilhelm-Straße, Flöz-Zollverein-Straße, Freiherr-vom-Stein-Straße (36a-54, 39-53), Friedensstraße, Händelweg, Hartenkerl, Horneburg, Joseph-Haydn-Straße, Kamener Straße, Kirchhof, Klosterstraße, Konrad-Adenauer-Straße, Kurt-Schumacher-Platz, Kurt-Schumacher-Straße, Magdalenenstraße, Markt, Merschweg, Moormannplatz, Mozartstraße, Schlotkamp, Schumannweg, Stockumer Straße (1-23, 2-14), Südmauer, Südring, Tigge, Wichernstraße
Wahlbezirk 040
An den 12 Bäumen , Auf der Wenige, Burenkamp, Flandernstraße, Freigrafenstraße, Jahnstraße, Jütlandstraße, Kirchhof-Mottenheim, Laar, Lünener Straße (1-37, 4-36), Melchersstraße, Rikbertshof, Schottlandstraße

Wahlbezirk 050
Am Bellingholz (1-53, 2b-64b), Am Freien Stuhl, Amselweg, Bailleuler Straße, Berliner Straße, Drosselweg, Fasanenweg, Humboldtstraße, Kantstraße, Kyritzer Straße, Lerchenweg, Lünener Straße (64-152, 81-145), Lytham-St. Annes-Straße, Meisenweg, Robert-Koch-Straße, Schlaunstraße, Schwalbenweg, Taubenweg, Vinckestraße, Walczner Straße, Zumlohstraße
Wahlbezirk 060
Am Schwanenplatz, Becklohhof, Burgstraße, Cappenberger Straße, Grabbestraße, Jüngststraße, Kleine Burgstraße , Nachtigallenweg, Roggenmarkt, Steinstraße, Uhlandstraße, v.-Droste-Hülshoff-Straße, Wagenfeldstraße, Weberstraße, Westmauer, Wibbeltstraße
Wahlbezirk 070
Baaken, Bellingheide, Bertolt-Brecht-Straße, Gerhart-Hauptmann-Straße, Goetheweg (2-10, 27-31a), Heinrich-von-Kleist-Str., Heitkamp, Hermann-Hesse-Straße, Hermann-Löns-Straße, Kolpingstraße, Körnerstraße, Lessingstraße, Maria Frieden, Mühlenknapp, Münsterfort (35-67, 38-80a), Ovelgönne (64-66), Paul-Gerhardt-Straße, Schillerstraße, Selmer Landstraße (1-70), Selmer Straße (34-50, 51-109), Steinäcker, Windmühlenberg
Wahlbezirk 080
Am See, Auf der Woort, Brinkhof, Capeller Straße (36-122, 133) , Haferfeld, Joh.-Gottfr.-Herder-Str., Kardinal-von-Galen-Straße, Kettelerstraße, Lindert, Merianstraße, Münsterfort (2-36, 3-33a), Ovelgönne (26-60- 33-39f), Overbergstraße, Penningrode (46-50, 49-Ende), Schürenkamp, Selmer Straße (2-21), Tenhagenstraße
Wahlbezirk 090
Agnesweg, Am Alten Kurbad, Butenlandwehr (2b-38), Dr-Hövener-Straße, Elisabethstraße, Grevinghof (41-Ende, 52-Ende), Hornsberg, Lohstraße, Lütkeheide, Schombergerweg, Stemmenkamp (2-Ende)
Wahlbezirk 100
Abdinghof, Beckingshof, Bergstraße, Brunebrink , Holtkamp (2-34, 5-13), Horster Straße (8-46, 19-53), Nathstraße, St. Johannes, Thünen
Wahlbezirk 110
Am Weihbach, Breielstraße, Eschenweg, Freiherr-vom-Stein-Straße (1-37), Glückaufstraße, Klöcknerstraße, Lippestraße (1-80), Maybachstraße, Mühlenfeld, Ostring, Rembrandtstraße, Schemmelweg, Schwietersstraße, Sim-Jü, Stettiner Straße, Stockumer Straße (25-101, 18-110, Waldstraße, Wiehagen (1-29, 2-48)
Wahlbezirk 120
An der Wiebecke, August-Macke-Straße, Barlachstraße, Brachtstraße, Brede, Breslauer Straße, Brevingstraße, Burbankstraße, Dahlkamp, Danziger Straße, Emil-Nolde-Weg, Erlenbrock, Franz-Marc-Straße, Grote Dahlweg, Hindenburger Straße, Käthe-Kollwitz-Straße, Kirchnerstraße, Königsberger Straße, Köttersberg, Memellandstraße, Rohlfsweg, Schlägelstraße, Schwartekamp, Stockumer Straße (103-315a, 194-210)

Wahlbezirk 130

Am Fischerhof, Barbarastraße, Beckingsbusch, Georgsmarienstraße, Gleisstraße, Heinrich-Brauns-Straße, Hüsingstraße, Knappenstraße, Lippestraße (84-260, 113, 191), Marie-Juchacz-Straße, Stockumer Straße (152-176), Stollenweg

Wahlbezirk 140

An der Hustebecke, **Bonenkamp, Brink, Bürgermeister-Ohm-Straße**, Dornberg, Dürerstraße, Eick, Hagenrain, Halohweg, Holtkamp (36-38), Horster Straße (54-270, 57-273), Husemanns Weg, Kiwitzheidweg (4-9, 12), Nibelungenring, Ostkamp, Rubensstraße, Wiehagen (31-95, 50-110)

Wahlbezirk 150; Stimmbezirke 151 und 152

Stimmbezirk 151: Am Funnhof, Am Gutshof, Am Reiterhof, Capeller Straße (149-151), Ehringhauser Weg, Friedrich-Hebbel-Straße, Georg-Büchner-Straße, Goetheweg (35-37), Kerstingweg (3-5), Lange Hege, Moorbecke, Pagensstraße, Ronnenheideweg, Südkirchener Straße, Theodor-Fontane-Straße

Stimmbezirk 152: Ackerstraße, Bernhard-Sickmann-Weg, Butenlandwehr (51-53), Capeller Straße (153-Ende, 132-Ende), Eichenbusch, Erlbach, Froningholz, Fürstenhof (27-Ende, 62-Ende), Geestweg, Hagenbuschweg, Heimannsweg, Helmuth-von-Moltke-Straße (22a-50), Hohefeldweg, Höltingweg, Im Grünen Winkel, Kasemannweg, Kerstingweg (10), Knappweg, Lehmbach, Letterhausstraße, Ludgeristraße, Münsterstraße, Niggenkamp, Nikolaus-Groß-Straße, Ottostraße (1-26), Pater-Venantius-Weg, Rosendahler Weg, Schwannenweg, Schwarte Riet, Stiegenkamp, Vinzenzstraße, Werenboldweg, Wesseler Straße (4-20), Zollstraße

Wahlbezirk 160; Stimmbezirke 161 und 162

Stimmbezirk 161: Am Bellingholz (59-Ende, 68-Ende), Am Gerlingbach, Am Romberg (7), Am Sunderbach, Amazonstraße, Carl-Zeiss-Straße, Im Hoerm, Langernstraße, Lünener Straße (151-Ende, 154-Ende), Martinsweg, Osticker Berg, Schieferkamp, Varnhöveler Straße (79-100)

Stimmbezirk 162: Am Funnenkamp, Am Kohuesholz, Am Nierstenholz, Am Romberg (4-5), Am Stadtwald, Cappenberger Damm, Feldmark, Funnenstraße, Gewerbehof, Im Nierfeld, Landwehrstraße, Osterkamp, Raiffeisenstraße (7), Schulzenstraße, Selmer Landstraße (85-210), Varnhöveler Straße (1-78), Wahrbrink

Wahlbezirk 170; Stimmbezirk 171 und 172

Stimmbezirk 171: Ahornweg, Akazienweg, Birkenstraße, Buchenstraße, Eibenweg, Eichenweg, Espenweg, Fichtenweg, Forstweide (20-24), Ginsterweg, Kastanienstraße, Kiefernweg, Knüvenstraße (60-62), Nußweg, Pappelweg, Platanenweg, Tannenweg, Ulmenweg, Weidenweg, Zedernweg

Stimmbezirk 172: Ahlener Weg, Alte Herberner Straße, Am Mergelkamp, Anbiet, Auf der Heide, Bockumer Straße, Buschkämpken, Eckern, Föspelweg, Frienweg, Gottesort, Hellstraße, Herberner Straße, Horster Höhe, Im Hanloh, Löckemannweg, Marienstraße, Mühlenstraße (50-62, 101-111), Nordbecker Damm, Nordbecker Weg, Ostbrenningen, Plas, Rietbergweg, Sandweg, Südbrenningen, Uhlenbusch, Waterfohr, Wehrenbrock, Wesseler Riege, Wesseler Straße (24-46), Westbrenningen

Wahlbezirk 180

Amtshof, An der Wallhecke, Bodelschwinghstraße, Bürgermeister-Berger-Str., Claudiusstraße, Forstbaum, Forstbreite, Forstkamp, Forstweide (1-47, 2-18, 26-70), Freiligrathstraße, Graf-von-Westerholt-Str., Heinrich-Heine-Straße, Homannshof, Hugenpoth, In der Dille, Knüvenstraße (1a-36), Langenhövel, Neue Kampstraße, Pferdekamp, Roggenkamp, Schubertstraße, Temmenhof, von-Eichendorff-Straße, Wellingholt, Werner Straße (1-29, 6-60), Werner Straße, Wulbern

Wahlbezirk 190

Alte Bockumer Straße, Am Mühlengraben, Am Schacht, Blasum, Blekamp, Boymerstraße, Brahmweg, **Brucknerstraße**, Dahlbuschweg, Dornheideweg, Feldstraße, Geiststraße, Hammer Straße, Herrenkampweg, Im Ostfeld, In der Eika, Kampstraße, Karl-Gerstein-Straße, Kirchstraße, Kiwitzheidweg (14-31), Lindenstraße, Lohwall, Mühlenstraße (3-95, 16-44), Ostholtweg, Panhoffweg, Sandbochumer Weg, Sophienstraße, Wagnerweg, Weckermannweg, Werner Straße (31-125, 70-178), Werthweg

Werne, 04.02.2020

Der Wahlleiter
In Vertretung

Frank Adamietz



Hinweisbekanntmachung

nach § 24 Abs. 3 Satz 2 GkG NRW auf die amtliche Bekanntmachung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über

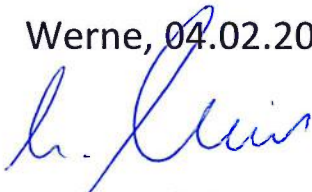
die Sicherstellung der technischen Unterstützung und die Einrichtung einer gemeinsamen Verwaltungsstelle („Kopfstelle“) zur Umsetzung fachadministrativer Aufgaben im Zusammenhang mit der Aufgabenwahrnehmung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

zwischen dem Kreis Unna und den kreisangehörigen Städten und Gemeinden Bergkamen, Bönen, Lünen, Schwerte, Unna und Werne.

Gemäß § 24 Abs. 3 Satz 2 GkG NRW weise ich darauf hin, dass die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Kreis Unna und den kreisangehörigen Städten und Gemeinden Bergkamen, Bönen, Lünen, Schwerte, Unna und Werne und deren Genehmigung vom 02.01.2020 im Amtsblatt des Kreises Unna, Nr. 04, vom 24.01.2020, bekannt gemacht worden ist.

Die Bekanntmachung kann auf der Internetseite www.kreis-unna.de eingesehen werden.

Werne, 04.02.2020



Lothar Christ
Bürgermeister



Aufgebot


Die Sparkassenurkunde der Sparkasse an der Lippe Nr. 313 089 302 ist in Verlust geraten.

Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, binnen 3 Monaten spätestens bis zum

24. April 2020, 10.00 Uhr,

seine Rechte unter Vorlage der Sparkassenurkunde bei dem Vorstand der Sparkasse an der Lippe, Graf-Adolf-Straße 39, 44532 Lünen, anzumelden, da andernfalls die Sparkassenurkunde für kraftlos erklärt wird.

Lünen, 24. Januar 2020

Sparkasse an der Lippe
i.V. 

Herausgeber:
Der Bürgermeister
der Stadt Werne

**Bezugsbedingungen
und -möglichkeiten:**

Bestellungen sind
zu richten an:

Stadtverwaltung Werne
Verwaltungsservice
Stadthaus
Konrad-Adenauer-Platz 1
59368 Werne

Postfachadresse:
Postfach 1552/1562
59358 Werne

Telefon 0 23 89 / 71 1
Telefax 0 23 89 / 71 323

E-Mail
<mailto:verwaltung@werne.de>

Das Amtsblatt der Stadt Werne kann im
Abonnement bezogen werden.

Die Zusendung innerhalb eines Monats
nach Erscheinen erfolgt gegen
Entrichtung eines Jahresabonnements in
Höhe von 20,00 €.

Wird es innerhalb eines Monats nach
Erscheinen in der Stadtverwaltung
(Stadthaus oder Bezirksverwaltungsstelle
Stockum) abgeholt, ist die Ausgabe
kostenlos.

Nach Ablauf eines Monats ist ein Betrag von
1,25 € zu zahlen.

Ortsrecht und Amtsblatt finden Sie auch im
Internet auf der städtischen Homepage:
www.werne.de